

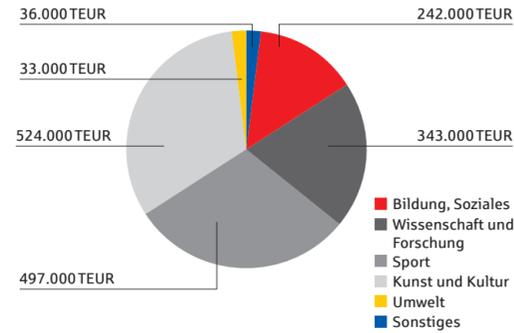
In der Region – für die Region.

Förderung und Selbstverständnis

Wir setzen uns für die Region ein, deshalb sind die von uns erzielten Überschüsse kein Selbstzweck. Sie bilden vielmehr die Grundlage für den Einsatz in der Region und für die Menschen, die hier leben. Wir übernehmen Verantwortung und tragen dazu bei, die ökonomischen, sozialen und ökologischen Grundlagen zu erhalten. Durch unser gesellschaftliches Engagement profitieren die Bürgerinnen und Bürger unserer Region. Wir legen Wert darauf, eine hohe Anzahl an unterschiedlichen Projekten im gesamten Geschäftsgebiet zu fördern. Mit rund 1,7 Mio. Euro haben wir über Spenden, Sponsorings und Stiftungsausschüttungen Sportvereine, Bildungs- und Kultureinrichtungen und soziale Projekte in insgesamt 1.271 Einzelengagements gefördert.

Fördermanagement 2017

Rund 1,7 Mio. Euro



Als Ausdruck der regionalen Verbundenheit und ihres öffentlichen Auftrags nutzt die Sparkasse ihre Geschäftsstellen sowie die Meckelhalle im Freiburger Finanz-Zentrum für Ausstellungen und Vorträge. Mehr als 80 Veranstaltungen wurden 2017 in den Räumlichkeiten der Sparkasse ausgerichtet. Somit bereichert die Sparkasse als Förderer und aktiver Veranstalter das kulturelle und gesellschaftliche Leben der Region.

Stiftungen

Ein zentrales Element unseres gesellschaftlichen Handelns sind Stiftungen. Die Sparkasse unterhielt 2017 insgesamt vier sparkasseneigene Stiftungen. Das Stiftungskapital belief sich zum Jahresende auf 4,4 Mio. Euro zuzüglich Treuhandstiftungen (1,2 Mio. Euro) im Rahmen der „Stiftung für die Bürgerschaft“. Diese Stiftung kommt dem Wunsch vieler Bürger nach, ihre privaten Vermögenswerte für gemeinnützige Zwecke im Rahmen einer Stiftung einzusetzen. Zustifter können mitunter selbst bestimmen, in welcher Form und für welchen Zweck die Erträge aus ihrem Vermögen verwendet werden. Infrage kommen alle Bereiche des Gemeinwesens wie Jugend- und Altenhilfe, Erziehung und Bildung, Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur, Umwelt- und Naturschutz, Landschafts- und Denkmalschutz sowie Sport.

Klima- und Umweltschutz

Für die Sparkasse bedeutet Nachhaltigkeit im Bankbetrieb Klimaschutz und verantwortungsbewussten Umgang mit natürlichen Ressourcen. Ein umweltbewusstes Verhalten in der eigenen Geschäftstätigkeit ist uns wichtig, um unserer Verantwortung gegenüber Umwelt und Gesellschaft gerecht zu werden. Die Sparkasse bemüht sich deshalb, den Energie- und Ressourcenverbrauch zu verringern und die CO₂-Bilanz zu verbessern. Einsparpotenzial versprechen wir uns neben dem Einsatz energieeffizienter Technologien und umweltschonender Energieträger auch durch bauliche Maßnahmen und durch Digitalisierung. Darüber hinaus optimieren wir unseren Fuhrpark sukzessive durch Gasfahrzeuge und Elektroautos. Auch bieten wir unseren Beschäftigten das vergünstigte Jobticket für den öffentlichen Nahverkehr sowie für kurze Dienstfahrten eine Regiokarte.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Patricia Periša
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
Vorstandssekretariat, Pressereferentin
Nachhaltigkeitsbeauftragte
Postfach 11 70, 79011 Freiburg
Telefon: 0761 215-1112
patricia.perisa@sparkasse-freiburg.de
presse@sparkasse-freiburg.de

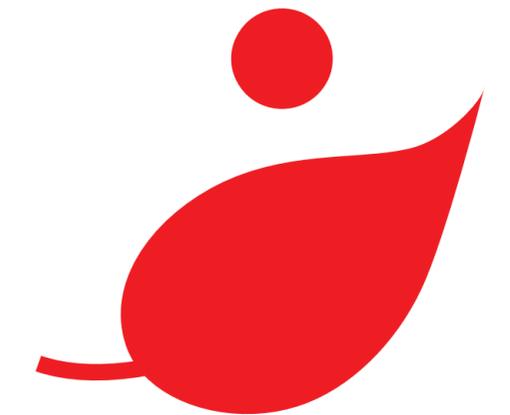
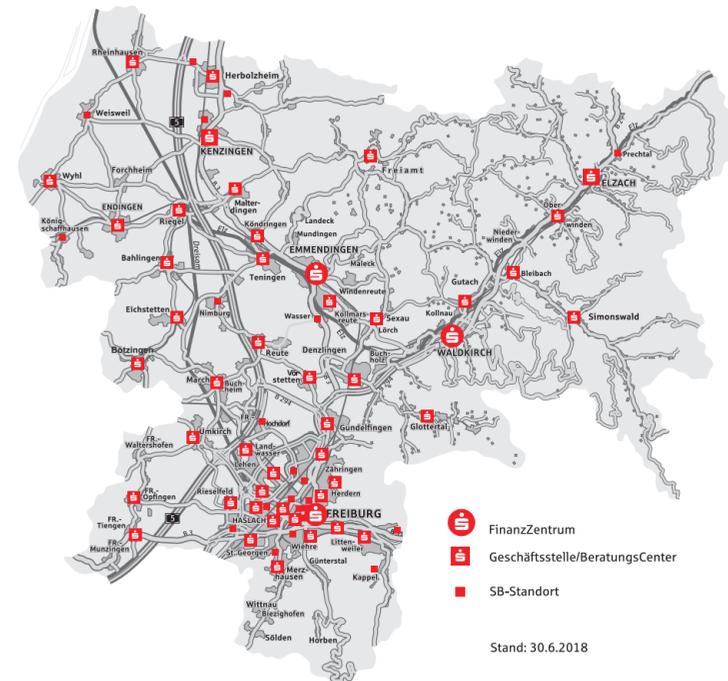


© DSV 297 998 003M / 09.2018

Nachhaltig ist einfach.

Kompaktbericht 2017

 Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau



www.sparkasse-freiburg.de



Vorwort.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

seit nahezu 200 Jahren steht die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau für verantwortungsvolles und zukunftsfähiges Handeln und Wirtschaften. Eine gute Zukunft – nicht nur die der eigenen Generation – setzt langfristiges Denken und Handeln voraus. Daraus resultiert der Anspruch, mit unserem Geschäftsmodell die Entwicklung hier in der Region aktiv und nachhaltig zu fördern.

Für uns bedeutet dies, wirtschaftliche, soziale und ökologische Interessen der Menschen, der Wirtschaft und der Umwelt wahrzunehmen, um weitblickendes Handeln zu ermöglichen. Basis für diese Strategie bilden unsere regionale Verankerung, ein werthaltiges Produktangebot, unser gesellschaftliches Engagement und nicht zuletzt eine am Gemeinwohl orientierte Geschäftsphilosophie.

Mit diesem Bericht möchten wir unseren Kunden, Mitarbeitenden, Trägern und der Öffentlichkeit einen Überblick darüber geben, wie wir mit dem Thema Nachhaltigkeit umgehen. Wir laden Sie ein, Ihre Sparkasse aus einer anderen Perspektive kennenzulernen, und wünschen Ihnen viel Freude dabei.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Marcel Thimm

Erich Greil

Bernd Rigl

Lars Hopp

Zukunft gestalten.

Nachhaltigkeitsverständnis

Die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau lebt seit ihrer Gründung das Prinzip der Nachhaltigkeit: Es verbindet wirtschaftlichen Fortschritt mit sozialer Gerechtigkeit und dem Schutz der Umwelt. Für uns bedeutet das vor allem, langfristig zu denken und umsichtig im Interesse der Menschen zu handeln. Mit unserer unternehmerischen Haltung, unseren Produkten und unserem gesellschaftlichen Engagement wollen wir die Lebensqualität erhöhen und einen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz in unserer schönen Region leisten.

Öffentlicher Auftrag

Sparkassen sind Katalysatoren eines „regionalen Wirtschaftskreislaufs“. Unsere Kundeneinlagen wandeln wir überwiegend in Kredite für Wohnungsbau und Unternehmensinvestitionen in unserem Geschäftsgebiet um. Die erzielten Erlöse, die nicht zur Aufrechterhaltung der Wettbewerbsfähigkeit und des Geschäftsstellennetzes benötigt werden, fließen zu einem wesentlichen Teil in

gemeinnützige Projekte in der Region. Als bedeutender Steuerzahler leisten wir zudem einen beachtlichen finanziellen Beitrag für die Kommunen. Die Gelder der Sparkasse verbleiben dadurch hier und sichern gleichzeitig unsere geschäftliche Basis.

Finanzbildung

Um dauerhaft den Wohlstand für alle Bevölkerungsschichten zu sichern, ist es erforderlich, dass alle privaten Haushalte einen verlässlichen Zugang zu Finanzdienstleistungen bekommen und eigene Sachkunde in Finanzfragen aufbauen können. Wir fördern die Finanzkompetenz aller Altersgruppen, indem wir in jeder Lebensphase passende Informationsangebote, Services und Beratung zur Verfügung stellen. Unsere kostenlosen Angebote des Beratungsdienstes „Geld und Haushalt“ unterstützen private Haushalte bei ihrer Budget- und Finanzplanung. Wir nehmen unseren Bildungsauftrag ernst und unterstützen Schulen und andere Bildungsträger in unserem Geschäftsgebiet bei der Wirtschaftserziehung.



Der Vorstand

Nah am Kunden.

Kundenzufriedenheit

Die Zufriedenheit unserer Kunden ist eines unserer wichtigsten Ziele. Der reine Produktverkauf steht bei uns nicht im Vordergrund. Grundlage für unser Qualitätsversprechen ist eine hochwertige, an den Kundeninteressen ausgerichtete Beratung. Das Sparkassen-Finanzkonzept ermöglicht es uns, individuell auf die Bedürfnisse unserer Kunden einzugehen und sie bei der persönlichen Lebensplanung zu unterstützen. In den Beratungsgesprächen werden Finanzprodukte verständlich erklärt, um den Kunden die Chance zu geben, die Produkte zu wählen, die ihren Bedürfnissen entsprechen.

Finanzdienstleistung für jedermann

Die Teilnahme am bargeldlosen Zahlungsverkehr mit einem Girokonto ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens. Darum ist die Versorgung aller Bevölkerungskreise mit Finanzdienstleistungen ein wesentlicher Aspekt unserer gemeinwohlorientierten Geschäftsphilosophie.

Erreichbarkeit auf allen Wegen

Für die Sparkasse heißt es im Zeitalter der Digitalisierung nicht „entweder – oder“, sondern „sowohl – als auch“. An insgesamt 47 Geschäftsstellen und 13 SB-Geschäftsstellen stellen wir modernste Technik zur Erledigung der täglichen Bankgeschäfte zur Verfügung. Unser Online-Banking bietet ergänzend eine sichere und bequeme Möglichkeit, Bankgeschäfte jederzeit über den PC, das Smartphone und den Tablet-Computer zu erledigen. Die Sparkassen-App ist die meistgenutzte Banking-App Deutschlands und wurde von der Stiftung Warentest bereits mit Bestnoten ausgezeichnet. Darüber hinaus stehen 438 Beraterinnen und Berater für unsere Kunden vor Ort zur Verfügung.

Ausgezeichnete Förderberatung

Wir engagieren uns stark für das Gelingen der Energiewende in der Region. Dabei ist es uns ein Anliegen, private Kunden, Unternehmen, Sparer, Verbraucher und Institutionen vor Ort in die ökologische Weiterentwicklung unserer Region einzubeziehen. Für den Ausbau der erneuerbaren Energien stellte die Sparkasse im vergangenen Jahr Förderkredite der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) und der L-Bank in Höhe von 195 Mio. Euro bereit. Damit belegte sie Platz 2 aller baden-württembergischen Sparkassen beim Förderkreditgeschäft.

Der Mensch im Mittelpunkt.

Langfristige Beschäftigungsperspektiven

Verlässliche und auf Dauer angelegte Perspektiven für unsere Mitarbeitenden sind das Fundament, auf dem die kontinuierliche und kompetente Betreuung unserer Kunden ruht. Wir bilden konsequent Mitarbeitende aus und entwickeln ihre Fähigkeiten und Kenntnisse permanent weiter. Unser Ziel ist es, möglichst viele Auszubildende nach ihrer erfolgreichen Abschlussprüfung in ein festes Beschäftigungsverhältnis zu übernehmen.

Chancengleichheit und Diversität

Für uns als öffentlich-rechtliches Kreditinstitut ist die Gleichbehandlung aller Beschäftigten unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder Nationalität selbstverständlich. Für alle Mitarbeitenden gibt es flexible Arbeitszeitmöglichkeiten in Voll- und Teilzeit: Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag unabhängig vom Geschlecht.

Aus- und Weiterbildung

Durch bedarfsorientierte und zielgerichtete Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen gewährleisten wir ein hohes Qualifikationsniveau unserer Mitarbeitenden. Die Sparkasse bietet in Zusammenarbeit mit Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe ein breites Spektrum an Weiterbildungsmöglichkeiten an. Hierdurch eröffnen wir langfristige berufliche Perspektiven sowohl in den Fach- als auch in den Führungsebenen unseres Hauses.

Familie und Beruf

Eine familienfreundliche Personalpolitik ist uns ein zentrales Anliegen. Die notwendigen Rahmenbedingungen schaffen wir durch flexible Arbeitszeitregelungen, Teilzeitarbeit, Homeoffice und Jobsharing sowie durch finanzielle Unterstützung, beispielsweise bei der Kinderbetreuung. Wir sind im Rahmen des Audits „Beruf und Familie“ als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert und beteiligen uns aktiv im gleichnamigen regionalen Netzwerk in Freiburg.

Gesundheitsmanagement

Unser betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) fördert den Erhalt der Gesundheit, der physischen und psychischen Leistungsfähigkeit sowie des Wohlbefindens unserer Mitarbeitenden mit einem umfangreichen Angebot. Hierzu zählen betriebsärztliche Betreuung, Betriebssport, ergonomische Arbeitsplätze und ein unabhängiges psychosoziales Beratungsangebot in schwierigen persönlichen Lebenssituationen. Wir unterstützen die Gesundheitsprävention unserer Mitarbeitenden und deren Angehörigen durch Informationsangebote und Seminare.



Mitarbeitende	1.103
Auszubildende	50
Frauenanteil in Führungspositionen	26,4%
Anteil der Teilzeitbeschäftigten	36,0%
Aufwendungen für Weiterbildungen inkl. Reisekosten in Euro	373.000
Stundenanzahl für Weiterbildungsmaßnahmen	12.641

